







12







Tipps gegen den Maulwurf im Garten

Geräusche & Vibrationen

-  Klopfen Sie Eisenstangen in die Maulwurfsgänge und schlagen Sie regelmäßig mit dem Hammer dagegen. Die Geräusche und Erschütterungen sind für Maulwürfe sehr unangenehm.
-  Binden Sie alte Löffel oder Dosen an die oben genannten Eisenstangen. So trägt auch der Wind zum Vertreiben des Maulwurfs bei.
-  Stellen Sie quietschende Windräder an einem Metallpfosten auf. Der Pfosten leitet die Vibrationen und Geräusche ins Erdreich.
-  Mähen Sie 1-2 Mal pro Woche mit einem motorisierten Rasenmäher. Die Geräusche und Erschütterungen sind für Maulwürfe unangenehm.
-  Laden Sie regelmäßig Kinder oder große Hunde ein, in Ihrem Garten zu spielen. Das mögen Maulwürfe gar nicht!
-  Stellen Sie solarbetriebene Maulwurfschreck-Geräte auf. Sie vertreiben Maulwürfe mit Tönen und Schwingungen.

Gerüche gegen den Maulwurf

Öffnen Sie ein bis zwei Mal pro Woche mehrere Maulwurfsgänge und schütten Sie ein kleines Schälchen folgender Flüssigkeiten hinein:

-  Sud aus zerkleinerten Holunderblüten, gepressten Knoblauchzehen und zerstoßenen Lebensbaumzweigen
-  Buttermilch
-  Brühe aus zermahlenden Knoblauchzehen
-  Scharfes Meerrettich-Wasser-Gemisch
-  Rasierwasser
-  Mischung aus Seifenlauge und gekochten Nüssen